

1090

Die Knappheit der englischen Lebensmittel.

Der „Statist“ vom 22. Juni 1918 zieht folgende Vergleiche der englischen Lebensmitteleinfuhr aus fremden Ländern (also nicht Irland) vor dem Kriege und im Jahre 1916 (dem letzten Jahre, für das Zahlen vorliegen). Frisches Rindfleisch ist von 423 000 auf 353 000 Tonnen, also um 15,5 v. H. gefallen. Hammelfleisch zeigt eine Abnahme von 28,9 v. H. Die Schweinefleisch-einfuhr ist fast auf die Hälfte gesunken, die Eiereinfuhr um 71,7 v. H., die Kartoffeleinfuhr um 77,2 v. H. Die Weizeneinfuhr ist nach den amtlichen Zahlen nur um 7,5 v. H. gesunken, die von Weizenmehl um 17,4 v. H., die von Gerste um 28 v. H., die von Hafer um 30 v. H. und die von Mais um 27,8 v. H. Das war im Jahre 1916. Wie werden die Ziffern für 1918 aussehen?